

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Gipsmaler Jürgen Heinrich Walter,

der Persönlichkeit nach _____ kannt,

achtundvierzig Jahre alt, wohnhaft zu Hude;

4. der Schreiner Friedrich Hansen Walter,

der Persönlichkeit nach _____ kannt,

sechzehn Jahre alt, wohnhaft zu Hude.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.
Johannes Heinrich Hansen
Anna C. Hansen geb. Höllmer
Jürgen Heinrich Walter, Gipsmaler
Friedrich Hansen Walter

Der Standesbeamte.

Thorsten

Nr. 8.

Schwabstedt, am _____ jahrs ten
Mai tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Landmann Jürgen Hagge,

der Persönlichkeit nach _____ kannt,

lutherischer Religion, geboren den dritten Februar des Jahres tausend acht hundert fünfzig und sechzig zu Bergenhusen im Kreis Schleswig, wohnhaft zu Hude im Kreis Husum, Sohn des zu Hude ansässigen Krammers Johann Hagge und der aus Wolfshagen geborenen Margaretha geb. Krummeler, jetztwohnsitz wohnhaft zu Hude;

2. die Lawrence Dorothaea Schmarje, (junior agnata Schmarje),

der Persönlichkeit nach _____ kannt,

lutherischer Religion, geboren den zweyten Januar des Jahres tausend acht hundert fünfzig und neun zu Schwabstedt, wohnhaft zu Hude,

Tochter des Krammers Marten Heinrich Schmarje und der aus Wipperfürth geborenen Margaretha geb. Höllmer, jetztwohnsitz wohnhaft zu Hude.